

Cromwell Road wie dem NW.-Eingang in Exhibition Road. Geöffnet ist das Museum Mo. Di. Sa. von 10 U. Vorm. bis 10 U. Abends, sowie So. Nachm. von 2 U. an unentgeltlich; Mi. Do. Fr. von 10-4, 5 oder 6 U. (je nach der Jahreszeit) gegen 6d. — Karten, die auch zur Benutzung der Bibliothek berechnen, wöchentlich 6d., monatlich 1s. 6d., vierteljährlich 3s., jährlich 10s. In der Mitte des Gebäudes ist eine *Restauration (S. 298); daneben r. und l. Waschzimmer etc. für Damen u. Herren.

Das Museum, im J. 1857 gegründet, ist eine der Unterabteilungen des Science and Art Department (Abteilung für Wissenschaft und Kunst) des Committee of Council on Education (der obersten Unterrichtsbehörde in England), das unter der Aufsicht des jedesmaligen Lord President of the Council und eines Vice-Präsidenten steht. Die Aufgabe des Department ist die Förderung der Künste durch Heranbildung tüchtiger Lehrer, durch Gründung von Kunstschulen, durch öffentliche Prüfungen und Preisverteilungen, durch Anschaffung und Ausstellung von Kunstwerken und Errichtung von Fachbibliotheken. Die für diese Zwecke jährlich vom Staate verausgabte Summe beläuft sich auf 600 000 L. Mehrere ähnliche Anstalten in England, Schottland und Irland werden von dem Department verwaltet. Zu den Vorstehern und Errichtern der Anstalt gehören die ersten englischen Fachmänner, und die durch Unterricht und Anschauung gewonnenen Resultate zeigen sich in der fortschreitenden Entwicklung des Geschmacks und Kunstverständnisses durch das ganze Land. Die Science Division des Museums ist gegenwärtig in verschiedenen Gebäuden auf der W.-Seite des Exhibition Road untergebracht (vgl. S. 304). Das Museum wurde im J. 1895 von 1 040 628 Personen besucht, und die Gesamtzahl der Besucher seit der Eröffnung 1857 betrug 33 903 549. Der Direktor des Science Museum ist *Major-General E. R. Festing*, des Art Museum *C. Purdon Clarke*. — Bethnal Green Museum (S. 145) ist ein Zweig des South Kensington Museum, zum Besten der großen industriellen Bevölkerung des East-End errichtet und mit einem Jahresaufwand von 8000 L. unterhalten.

Das South Kensington Museum umfaßt gegenwärtig:

1. Das Museum ornamentaler oder angewandter Kunst, eine Sammlung von c. 50 000 teils dem Museum als Eigentum gehörenden, teils geliehenen Kunstwerken des Mittelalters und der Neuzeit, von Gipsabgüssen und galvanoplastischen Nachbildungen berühmter antiker und neuerer Werke;
2. Die Gemälde-Galerie (National Gallery of British Art), im obern Stock;
3. Die Art Library, über 80 000 Bände stark, nebst einer Sammlung von 240 000 Zeichnungen, Kupferstichen und Photographien;
4. Die Science and Education Library, mit über 66 000 Bänden;